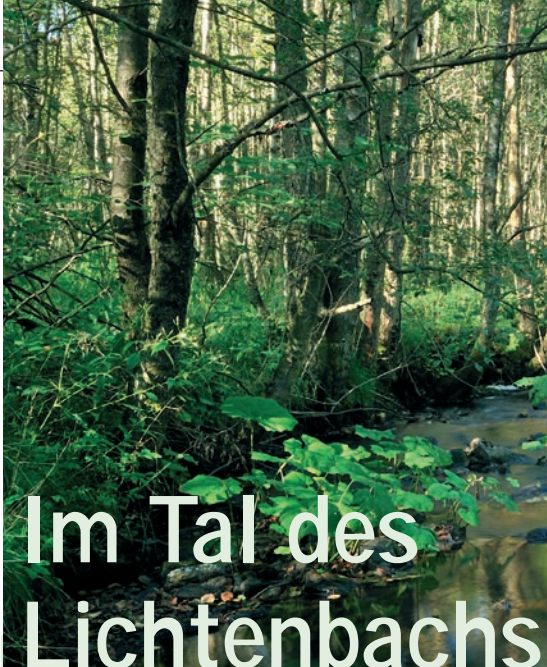


Besuch im tiefsten Wald.

7 km
2St



Wanderung 20



Im Tal des Lichtenbachs

< Rocherath

Am Hasselpath verwandelt sich das Büllinger Flachland in eine Reihenfolge abgelegener Täler. Der Zugang zu diesen Tälern gleicht einem Geheimpfad und ist wohl nur jenen bekannt, die sich furchtlos durch die Wälder trauen. Tannen und Buchen säumen den Pfad durch das Naturschutzgebiet. Es geht weiter bergab, bis wir an die belgisch-deutsche Grenze stoßen. Hier ist der Wald so dicht und tief, das er jeden Laut verschluckt und zu einem geheimnisumwitterten Ort wird. Wanderer von heute wissen diese verschworene Stille zu schätzen. Genau wie die Schmuggler von einst ... Die Johnny-Nysten-Brücke erinnert an den Besatzungssoldaten, der den deutschen Zivilisten nach dem Zweiten Weltkrieg mit Schmuggeldiensten über die Runden half. Bei seiner Verhaftung wurde er eiskalt erschossen ... Bevor wir den Hügel wieder hinauf stapfen, erregt eine Lichtung unsere Neugierde. Ob sich die Tierwelt dieses majestätischen Staatswaldes heute auf die Bühne begibt? Vor dem Ziel kommen wir an Orten vorbei, an denen sich junge Amerikaner und Deutsche bekämpft haben: Ihnen zu Ehre wurde dieses Kriegerdenkmal errichtet. Auf diesem Wanderweg sind uns die Seele und die Geschichte dieser Gegend vertrauter geworden.

Praktische Infos

Markierung: grünes Kreuz.

Parkplatz: am Waldrand, Parkplatz Hasselpath.

Start: ab Parkplatz Hasselpath, den Waldweg nach Rocherath und den zweiten Weg links nehmen.

GPS-Koordinaten beim Start: 50°27'31.8"N 6°18'40.7"E

Ausrüstung: Wasser und eine kleine Stärkung einpacken. Nach der Wanderung Bewirtungsmöglichkeit in Rocherath oder Büllingen.

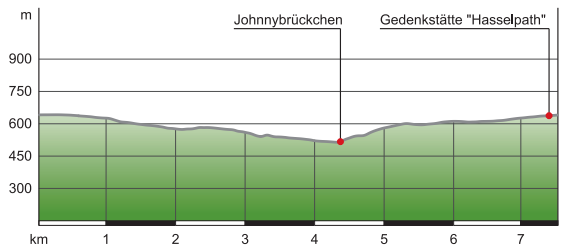
Schwierigkeitsgrad: 7 km; eine Wanderung ohne besondere Schwierigkeiten.

Gesamter positiver

Höhenunterschied: 90 m.

Karte: IGN 1:25.000

„Rund um den See von Bütgenbach“.



Karte

